

Nachwuchsförderung der Stiftung Bildung für Thüringen Zum zwölften Mal startet das Stipendiatenprogramm für begabte Oberstufenschülerinnen und -schüler im naturwissenschaftlich-technischen Bereich

(Erfurt) Interessierte Thüringer Schülerinnen und Schüler, die sich in der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe befinden, sind ab sofort aufgerufen, ihre Bewerbungsunterlagen an die Stiftung Bildung für Thüringen zu senden.

Gerade Abiturientinnen und Abiturienten haben die Wahl zwischen dualer Ausbildung, einem Hochschulstudium oder auch einem dualen Studium. Um die Entscheidung für den MINT-Bereich zu erleichtern, bietet die Stiftung Bildung für Thüringen ein Stipendiatenprogramm für begabte Oberstufenschülerinnen und -schüler an. Mit dem Programm werden die Jugendlichen dahingehend unterstützt, ihre Entwicklungschancen zu verbessern und den Übergang in ein naturwissenschaftlich-technisches Studium zu erleichtern. Derzeit fördert die Stiftung Bildung für Thüringen über 100 Schülerinnen und Schüler der 11. und 12. bzw. 13. Klassen. Im Mittelpunkt der Förderung stehen Bildungsangebote. So werden beispielsweise Hochschul- und Betriebserkundungen durchgeführt, Kontakte in Thüringer Unternehmen vermittelt und Praktikumsmöglichkeiten organisiert.

Um die Welt der Forschung und Hochtechnologie direkt zu erleben, ist darüber hinaus der Besuch eines Standortes des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt e. V. vorgesehen. Ein Treffen im Deutschen Bundestag, Schnuppervorlesungen und Studienberatungen an Thüringer Hochschulen, Schülerlabore und Demonstrationen im medizinischen Bereich sowie unternehmensnahe Unterstützungsangebote runden das Programm ab.

Durch das Begleitprogramm von Jugend Aktiv Mitteldeutschland (ja.m) werden die Schülerinnen und Schüler in den Bereichen 'Persönlichkeitsentwicklung', 'Schulische und berufliche Qualifizierung', 'Stärkung der gesellschaftlichen Verantwortung' und 'Erweiterung naturwissenschaftlicher und technischer Kenntnisse und Fähigkeiten' unterstützt.

Wie können sich Schülerinnen und Schüler bewerben?

Für das kommende Schuljahr ist der zwölfte Durchlauf geplant. Voraussetzung für eine Teilnahme am zweijährigen Stipendiatenprogramm ist ein Notendurchschnitt von mindestens 1,8 in den MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik). Thüringer Schülerinnen und Schüler der jetzigen 10. Klasse an Schulen mit gymnasialer Oberstufe (bei 12 Schuljahren) sowie der 11. Klasse bei Schulen mit 13 Schuljahren können ihre Bewerbungsunterlagen postalisch an die Stiftung Bildung für Thüringen senden.

Die Bewerbungsfrist endet zum **31. Juli 2019**.

Folgende Unterlagen sind einzureichen:

- formloses **Anschreiben** mit der Begründung, **weshalb** ich mich bewerbe und **wie** ich von der Ausschreibung erfahren habe
- ausgefülltes **Formblatt** mit persönlichen Angaben (Download unter: www.bildung-fuer-thueringen.de → Stipendiatenprogramm → 2019 bis 2021 → Ausschreibung)
- **Lichtbild**
- letztes **Schulzeugnis**
- **Referenzschreiben** mindestens einer verantwortlichen Lehrkraft in den MINT-Fächern
- Nachweis von **MINT-Kompetenz** (Mitarbeit in einer AG im Bereich MINT, Teilnahme an Wettbewerben oder Olympiaden etc.)

Die Bewerbungen sind an folgende Adresse zu richten:

Stiftung Bildung für Thüringen, "Stipendiatenprogramm", Peterstraße 1, 99084 Erfurt.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.bildung-fuer-thueringen.de. Bei Fragen stehen wir Ihnen auch gern telefonisch zur Verfügung: 0361 60155-330.

Die Stiftung Bildung für Thüringen des Bürgerlichen Rechts, mit Sitz in Erfurt, wurde durch das Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e. V. und den Verband der Wirtschaft Thüringens e. V. ins Leben gerufen. Die Anerkennung der Stiftung erfolgte am 26. April 2006 durch das Thüringer Innenministerium. Zweck der Stiftung ist es, die Zusammenarbeit von SCHULEWIRTSCHAFT sowie die frühkindliche Bildung zu unterstützen. Weitere Informationen finden Sie auf der Website: <https://www.bildung-fuer-thueringen.de/stipendiatenprogramm.html>.